

[REDACTED]

Von: FPS - Ausnahmen Luftverkehr (RPS)
Gesendet: Freitag, 20. April 2022 14:24
An: [REDACTED] (1)
Cc: Abteilung 5 (VM)
Betreff: WG: 46 2-3847-266---2--1 EDNY AERO 2022 ASL §25 Helikopter PPR FH Friedrichshafen (VERSAND)
Anlagen: 46 2-3847-266---2--1 EDNY AERO 2022 ASL §25 Helikopter PPR FH Friedrichshafen (VERSAND).pdf; Anl. 1 - 2022-04-06-Heliflache AERO 2022 (reduz.).pdf, Anl. 2 - AIP-VFR SUP_2022_SUP_11_22 Friedrichshafen EDNY AERO 2022 (07 04 2022)_reduz pdf, Anl. 3 - Awareness_AERO2022 de+en (reduz) pdf

Sehr geehrter [REDACTED],
die Erlaubnis anbei zur Kenntnis

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]

Regierungspräsidium Stuttgart
Referat 46.2 - Luftverkehr und Luftsicherheit Industriestr. 5
D-70565 Stuttgart

[REDACTED]

Fax +49 711-904-14690
E-Mail: ausnahmen-luftverkehr@rps.bwl.de

(Erreichbar Di bis Fr)

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage entnehmen:
https://rp.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/RP-Internet/_DocumentLibraries/DSE/46-02S.pdf


-----Ursprüngliche Nachricht-----
Von: FPS - Ausnahmen Luftverkehr (RPS)
Gesendet: Donnerstag, 21. April 2022 19:38
An: [REDACTED], Strais, Kai
Cc: [REDACTED] <[REDACTED]@airport.eu>
Betreff: 46.2-3847-266---2--1 EDNY AERO 2022 ASL §25 Helikopter PPR FH Friedrichshafen (VERSAND)


Sehr geehrte [REDACTED], sehr geehrter [REDACTED], anbei die Erlaubnis vorab per E-Mail. Zur bereits versandten Vorabfassung gab es keine Änderungen.

Das Original erhalten Sie auf dem Postweg.

Viel Erfolg und alles Gute!

Mit freundlichen Grüßen


Regierungspräsidium Stuttgart
Referat 46.2 - Luftverkehr und Luftsicherheit Industriestr. 5
D-70565 Stuttgart


Fax +49 711-904-14690
E-Mail: ausnahmen-luftverkehr@rps.bwl.de

(Erreichbar Di bis Fr)

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage entnehmen:
https://rp.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/RP-Internet/_DocumentLibraries/DSE/46-02S.pdf

ABSCHRIFT



Baden-Württemberg


REGIERUNGSPRASIDIUM STUTTGART
STRASSENWESEN UND VERKEHR

Regierungspräsidium Stuttgart Postfach 80 07 09 70507 Stuttgart

Messe Friedrichshafen GmbH
Neue Messe 1
88046 Friedrichshafen

Tubingen 05.04.2019
Name [REDACTED]
Durchwahl [REDACTED]
Aktenzeichen 46 2-3847.7-1/Messe
FN/Einzel 02
(Bitte bei Antwort angeben)

Kassenzeichen (Bitte bei Zahlung angeben):	
[REDACTED]	
IBAN: DE02 6005 0101 7495 5301 02	
BIC: SOLADEST600	
Betrag.	150,00 EUR

 AERO-Messe 2019 in Friedrichshafen;
Außenstart- und Außenlandeerlaubnis gemäß § 25 LuftVG
Ihr Antrag vom 21.01.2019

Anlagen
1 Abschrift

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Regierungspräsidium erteilt den nachfolgend aufgeführten Piloten gemäß § 25 Abs1. LuftVG i.V. mit § 18 LuftVO die

Erlaubnis,

im Rahmen der Luftfahrtmesse AERO 2019 mit Hubschraubern, welche in der Messehalle B5 ausgestellt werden sollen, auf dem auf Seite 3 dargestellten Bereich des Messegeländes jeweils einmal zu landen und zu starten.

Diese Erlaubnis gilt nur zu den in der Liste auf Seite 2 aufgeführten Zeiten



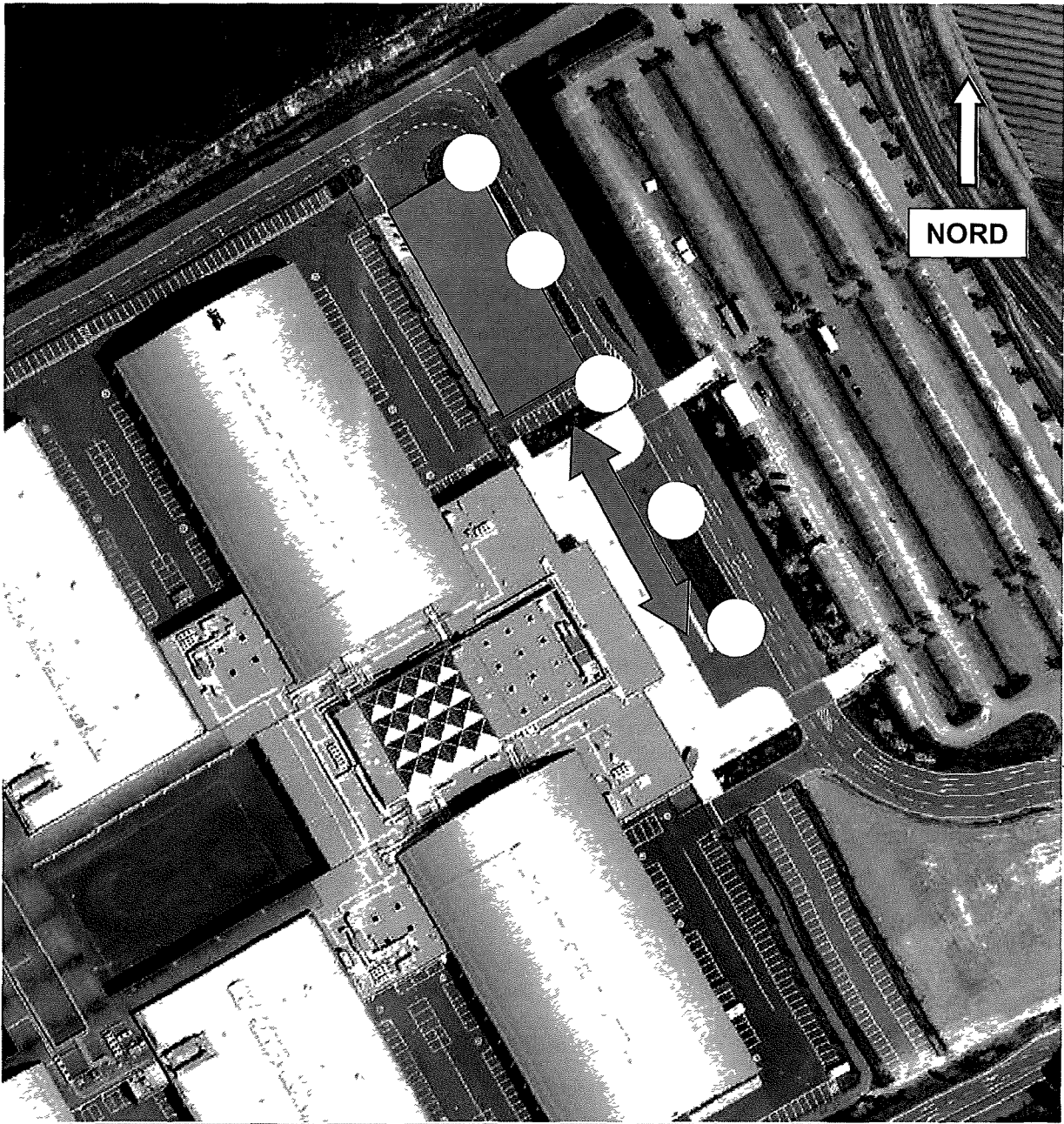
Liste der berechtigten Piloten und Hubschrauber

Aussteller/Name des Piloten	Hubschraubertyp	Kennzeichen	Landung	Start
			08 04 2019	13 04 2019
			09 04 2019	14 04 2019
			08 04 2019	14 04 2019
			09 04 2019	15 04 2019
			09.04 2019	14 04 2019
			09 04 2019	14 04 2019
			09 04.2019	14 04 2019
			09 04 2019	13 04 2019
			09 04 2019	14 04 2019
			09 04 2019	14 04 2019
			09 04 2019	14 04 2019
			08 04 2019	14 04 2019
			08 04 2019	13 04 2019
			08 04 2019	13 04 2019
			09 04 2019	14 04 2019

Die Erlaubnis ist befristet auf Landungen am: **08. und 09.04.2019.**

Der früheste Start am 13.04.2019 darf erst nach Schließung der Messe, frühestens jedoch um **18 Uhr Ortszeit** erfolgen

LAGEPLAN



Außenstart- und Außenlandegelande auf Ostseite Messegelände

Lichtmast, vor Inbetriebnahme des Außenlandegelandes zu entfernen



Außenlandefläche, ca. 65 x 30 m




An- und Abflug nur aus bzw nach Süden

Auflagen und Bedingungen für Piloten

1. Die Zustimmung des Grundstückseigentümers oder sonstigen Berechtigten zur Benutzung des Landegeländes muss vorliegen und für die Dauer der Erlaubnis aufrechterhalten werden.
2. Die Durchführbarkeit der Außenlandungen und der Außenstarts ist von dem Hubschrauberführer in eigener Verantwortung anhand der im **jeweiligen Flughandbuch angegebenen Leistungsdaten in Bezug auf die Platzverhältnisse zu beurteilen**.
3. Der verantwortliche Pilot hat sich vor Durchführung der Außenlandung mit den Gegebenheiten und den Verhältnissen des Außenstart- und Außenlandegeländes, (Lage der bestehenden Straßenbegrünung, Abstand zu überdachtem Fahrradabstellplatz, Messehalle, etc.) vertraut zu machen.
4. Die An- bzw. Abflüge können nur aus bzw. in Richtung Süden erfolgen.
5. Die Landungen und Starts dürfen nur in enger Koordination mit dem Tower am Flughafen Friedrichshafen erfolgen.

Auflagen und Bedingungen für die Messe Friedrichshafen GmbH

- Mit der Überwachung des Flugbetriebs ist eine sachkundige Person zu beauftragen. 
- Alle entlang des Außenlandegeländes installierten und im Lageplan auf Seite 3 gelb markierten fünf Straßenlampen sind vor der Inbetriebnahme des Außenlandegeländes zu entfernen
- Am Außenstart- und Außenlandegelände ist ein mobiler Windrichtungsanzeiger zu installieren.
- Die parallel zum Außenlandegelände verlaufende Straße sowie die Zugänge von und zu den Parkplätzen Ost sind während der Start- bzw. Landephase zu sperren
- Die An- und Abflugzone ist so zu sichern, dass keine Personen gefährdet werden. Insbesondere dürfen Personen nicht überflogen werden.
- Das Außenstart- und Außenlandegelände ist von Personen, die nicht unmittelbar am Flugbetrieb beteiligt sind sowie von Fahrzeugen und sonstigen Hindernissen freizuhalten.

- Für etwaige Unfälle sind die erforderlichen Maßnahmen (Brandschutz durch Feuerlöscher und Erste Hilfe durch ausreichende Sanitätsausrüstung) zu treffen.


Im Übrigen gelten für die Benutzung des Außenstart- und Außenlandegelandes die Vorschriften des Luftverkehrsrechts. Vorsätzliche oder fahrlässige Zuwiderhandlungen gegen diese Vorschriften sowie gegen die Auflagen dieser Erlaubnis können nach §§ 58 ff. LuftVG geahndet werden.

Diese Erlaubnis ersetzt nicht nach anderen Vorschriften erforderliche Genehmigungen, Erlaubnisse und Berechtigungen und befreit nicht von der Einhaltung der Vorschriften und sonstigen Bestimmungen, die bei der Teilnahme am Luftverkehr zu beachten sind.

Gebührenfestsetzung

Für diese Entscheidung wird gem. §§ 1 und 2 der Kostenverordnung der Luftfahrtverwaltung (LuftKostV) in Verbindung mit VI Ziff. 14 des Gebührenverzeichnisses zur LuftKostV eine Gebühr in Höhe von 150,00 € festgesetzt.

Die Gebühr ist im Hinblick auf den Verwaltungsaufwand für den Bescheid und die Bedeutung des Bescheids für den Antragsteller angemessen.

Die Gebühr ist innerhalb eines Monats unter Angabe des Kassenzzeichens  an die Landesoberkasse Baden-Württemberg,

Baden-Württembergischen Bank
IBAN DE02 6005 0101 7495 5301 02 - BIC SOLADEST600

zu überweisen.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Verwaltungsgericht Sigmaringen, Karlstraße 13, 72488 Sigmaringen, Klage erhoben werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.



Nr. 46.2/3848.7-1/Messe Einzel02

Der/Dem

Polizeipräsidium
Konstanz per Email

Stadt Friedrichshafen
-Amt für öffentliche Ordnung per Email

Flughafen Friedrichshafen GmbH
per Email

Flughafen Friedrichshafen GmbH
- Luftaufsicht / Tower- per Email

Messe Friedrichshafen
Projektleitung per Email

mit der Bitte um Kenntnisnahme übersandt.

Tübingen, den 05.04.2019
Regierungspräsidium

gez.

A black rectangular redaction mark covering the signature of the official.